

Das **Auswärtige Amt** in Berlin bietet eine **befristete Beschäftigung ab dem 1. April 2017** für 1 Jahr, verlängerbar um ein weiteres Jahr **als Laureat/in** bei der **Koordinatorin für internationale Personalpolitik (1-IP)** (Kennzeichen AWW Nr. 27-2016)

Aufgabenschwerpunkte:

- Veranstaltungsorganisation/Koordinierung des Veranstaltungsteams (u.a. der jährlichen Konferenz für deutsche Beschäftigte internationaler Organisationen und europäischer Institutionen und der jährlichen IO-Karrieremesse)
- Öffentlichkeitsarbeit (Verfassen von Werbeartikeln und –materialien, Vorträge an Hochschulen etc.) zu Karrieremöglichkeiten, Auswahlverfahren und Nachwuchsprogrammen bei internationalen Organisationen und europäischen Institutionen
- Redaktion des Newsletters für deutsche Beschäftigte internationaler Organisationen und europäischer Institutionen
- Konzeption von Redebeiträgen zur internationalen Personalpolitik
- Mitarbeit bei der Erstellung konzeptioneller Papiere zum Thema internationale Personalpolitik

Notwendige Mindestanforderungen:

- Erfolgreich absolviertes EU-Auswahlverfahren „Concours“ oder CAST der Laufbahngruppe AD bzw. Funktionsgruppe IV. Diese Abschlüsse sind Voraussetzung für die Teilnahme am Laureatenprogramm im Auswärtigen Amt. Die jeweilige Reserveliste des EU-Auswahlverfahrens muss zum Zeitpunkt der Bewerbung Gültigkeit haben.

Oder

Erfolgreich absolvierte Teilnahme am Young Professionals Programme (YPP) im VN-Sekretariat der Jahre 2014 oder 2015

- Deutsche Staatsangehörigkeit oder Staatsangehörigkeit eines sonstigen EU-Mitgliedsstaates
- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master bzw. gleichwertig)
- Sehr gute deutsche Sprachkenntnisse (Niveau C2 des Europäischen Referenzrahmens) sowie gute Kenntnisse der englischen Sprache

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- Berufs-/Praktika-Erfahrung in Organisation/ Projektmanagement;
- Berufs-/Praktika-Erfahrung in Öffentlichkeitsarbeit

- Fähigkeit zum analytischen Denken, zur Aufbereitung komplexer Sachverhalte und zur strukturierten, verständlichen und überzeugenden schriftlichen wie mündlichen Präsentation
- Fähigkeit, sich schnell in neue Fachgebiete einzuarbeiten
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Verhandlungsgeschick, hohe Belastbarkeit
- Interesse an internationaler Personalpolitik

Die gute Beherrschung der üblichen Microsoft Office-Anwendungen wird vorausgesetzt.

Nach einem erfolgreichen Auswahlverfahren ist die gesundheitliche Eignung nachzuweisen (festgestellt durch eine Untersuchung des Gesundheitsdienstes des Auswärtigen Amtes), sowie eine Sicherheitsüberprüfung (Ü1) nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG des Bundes) erfolgreich zu durchlaufen.

Das Auswärtige Amt bietet Bewerberinnen und Bewerbern eine tarifliche Eingruppierung nach Entgeltgruppe 13 TVöD Bund (Tarifgebiet Ost). Informationen zum TVöD finden Sie auf der Homepage des Bundesministerium des Innern unter www.bmi.bund.de bzw. unter dem Link <https://bezugerechner.bva.bund.de>.

Wir freuen uns insbesondere über Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Das Auswärtige Amt hat sich die Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt und lädt ausdrücklich qualifizierte Frauen zu einer Bewerbung ein. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung entsprechend der gesetzlichen Grundlagen bevorzugt berücksichtigt.

Bitte reichen Sie **bis zum 7. November 2016** folgende Bewerbungsunterlagen **über die Online-Bewerbungsmaske** unter <https://service.diplo.de/stella> ein:

- einen aussagekräftigen deutschsprachigen Europass-Lebenslauf (www.europass.cedefop.europa.eu)
- Nachweis zum wissenschaftlichen Hochschulstudium (Master bzw. gleichwertig), bei ausländischem Studienabschluss wird spätestens bei Einstellung eine Gleichwertigkeitsbescheinigung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz benötigt
- Nachweis zum bestandenen EU-Concours/CAST (Art und Datum) oder VN-YPP (2014, 2015) sowie Gültigkeitsdauer der Reserveliste,
- Angaben zu notwendigen Mindestanforderungen und evtl. Zusatzqualifikationen

Es werden nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt..

Das Auswahlverfahren wird voraussichtlich Anfang Dezember im Auswärtigen Amt in Berlin stattfinden.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erhalten Sie bei der Arbeitseinheit 1-IP unter der Rufnummer 030-1817-7240

Bei Fragen zum Auswahlverfahren erreichen Sie Frau Haßmann unter der Rufnummer 030-1817-6493